



<https://blz.li/4b68>

MOTOBALL: ZUFRIEDENHEIT TROTZ 3:11-NIEDERLAGE

Veröffentlicht am 27.03.2022 um 20:02 von Redaktion LeineBlitz

Unter dem Strich ist Michel Liebenthal, Trainer des Motoball-Bundesligisten MSC Pattensen, trotz der 3:11 (1:0, 1:5, 0:4, 1:2)-Heimniederlage im ADAC-Pokalspiel gegen Puma Kuppenheim nicht unzufrieden. Ganz im Gegenteil: nach dem 1. Viertel lag der Außenseiter 1:0 vorn, aber im 2. Viertel mussten die Pattenser fünf Gegentore in Folge einstecken, und das war nicht weg zustecken. "Da hat Puma zehn Minuten richtig Gas gegeben", hat Michel Liebenthal beobachtet. Dass die Niederlage nicht noch höher ausgefallen ist, das lag am Pattenser MSC-Torwart Eric Vornbaum: "Ihm gebührt ein Sonderlob", sagte Liebenthal. "Aber das gesamte Team hat heute alles gegeben." Zwei Tore für den MSC Pattensen erzielte Jan Berner, dazu kommt ein Eigentor der Gäste. **MSC Pattensen:** Vornbaum, Kalter - Bauer, Berner, Schaper, Eder, Schulz. Das Pokal-Rückspiel in Kuppenheim ist im Mai.



Eric Vornbaum, Torwart des MSC Pattensen, verhindert einen weiteren Treffer für Puma Kuppenheim. Am Ende unterlag der MSC Pattensen allerdings 3:11. / Foto: R. Kroll